

UNTERWEGS MIT ...

# Die Überflieger

Claudia Michelsen und Uwe Ochsenknecht zählen zu Deutschlands bekanntesten Schauspielern und bringen es zusammen auf 75 Kamerajahre. Ein Gespräch über Proben per Videokonferenz, Verlässlichkeit beim Drehen und Angst vor dem Oldtimerfahren

Interview Philipp Hedemann Fotos Lottermann & Fuentes



„Achtung, Flugzeug!“  
Uwe Ochsenknecht hat  
alles im Blick: In der  
Aufsetzzone der Start-  
bahn 12 kamen immer  
wieder Maschinen an

A woman with short brown hair, wearing a light blue suit and a red turtleneck, is sitting on the steps of a red helicopter. She is looking towards the camera. A man with short grey hair, wearing a black and white checkered sweater and black trousers, is sitting on the steps next to her, leaning forward and looking towards the camera. The helicopter is red and has its door open. The background is bright and slightly hazy, suggesting an outdoor setting. The text "MICHELSEN & OCHSENKNECHT" is printed in the upper left area of the image.

MICHELSEN & OCHSENKNECHT

**Luftfahrtexperten**  
Ochsenknecht pendelt  
zwischen Mallorca und  
Deutschland, Michelsen  
lebte lange in den USA

## UNTERWEGS MIT ...

**Flugplatz Schönhagen**, eine Stunde südwestlich von Berlin. Wo sonst Geschäftsleute und Hobbypiloten zu Businessstrips oder Rundflügen abheben, treffen sich heute Claudia Michelsen (52) und Uwe Ochsenknecht (65) für eine Fotoproduktion. Während Claudia Michelsen nur bedingt Interesse an den Flugzeugen und Helikoptern zeigt, fragt der auf Mallorca lebende Uwe Ochsenknecht direkt einen Piloten, was es kosten würde, sich von hier auf seine Insel fliegen zu lassen.

*Und, Herr Ochsenknecht, wie teuer ist es?*

**Uwe Ochsenknecht** – Mit allem Drum und Dran mehr als 20.000 Euro, sagte man mir. Kommt also nicht infrage. Ein bisschen günstiger wird es allerdings, wenn man selbst am Steuer sitzt.

*Dann machen Sie doch einen Pilotenschein.*

**Uwe Ochsenknecht** – Um Gottes willen! Ich bin kein begeisterter Flieger. Ich gehöre mit den Füßen auf die Erde, nicht in die Luft. Wobei es bestimmt Spaß macht, so eine kleine Maschine zu fliegen.

||

## Müssen wir denn wirklich für jedes Meeting von A nach B fliegen?

||

**Claudia Michelsen**

findet, man solle über neue, bessere Formen der Mobilität nachdenken

**Urlaubsgefühle**

Zumindest auf Bluse und Hemd. Ochsenknecht und Michelsen plagt oft Fernweh

*Sie pendeln beruflich zwischen Mallorca und Deutschland. Wie klappt das seit Corona?*

**Uwe Ochsenknecht** – Die Flugpläne sind ausgedünnt, aber man kommt hin und zurück. Für den Tourismus und die Gastronomie dort ist Corona allerdings eine Katastrophe. Andererseits muss man sagen: So leer und schön war die Insel schon lange nicht mehr. Das Wasser ist sauber, an den Stränden spazieren Kühe und Ziegen und im Hafen von Palma sind sogar Delfine zu sehen.

*Viele Dienstreisen wurden durch Videokonferenzen ersetzt. Eine gute Alternative?*

**Claudia Michelsen** – Mir fiel es zunächst nicht leicht, mich daran zu gewöhnen, Leseproben via Zoom verfremden den Ton im Raum mit den anderen. Aber wenn persönliche Treffen nicht möglich sind, ist es ein Luxus, dass uns diese Mittel überhaupt zur Verfügung stehen.

**Uwe Ochsenknecht** – Ich bin ein totaler Technikfreak und habe überhaupt kein Problem mit Skype, Zoom, Teams und Facetime. Das hätte man schon viel früher machen können – und hätte damit viel Zeit, Energie und auch Geld gespart.

*Leiden Sie unter den eingeschränkten Reisemöglichkeiten, Frau Michelsen?*

**Claudia Michelsen** – Nein, eigentlich nicht. Auch wenn Corona natürlich viele Menschen und Länder hart trifft, finde ich es richtig, auch mal innezuhalten und sich zu fragen: Müssen wir wirklich für jedes Meeting von A nach B fliegen, kreuz und quer durch die Welt reisen? Man sagt ja, in jeder Krise stecke auch eine Chance. In der Coronakrise steckt hoffentlich die Chance, über neue und bessere Formen der Mobilität nachzudenken, über Notwendigkeit und Überfluss.

*Sie wurden 1969 in Dresden geboren, konnten in den ersten 20 Lebensjahren kaum reisen. War das eine Beeinträchtigung?*

**Claudia Michelsen** – Natürlich! Ich kenne niemanden, den das nicht gestört hat. Ich habe immer von Paris geträumt. Dann fiel die Mauer und ich dachte: Paris, jetzt! Aber ich fuhr nicht, alles sollte perfekt sein, der richtige Mann, die lang >





## Mit guten Taten Millionär werden? Geht ganz entspannt.

Bei der großen Sonderverlosung am 2.3. Extra-Gewinne im Gesamtwert von 25 Millionen Euro<sup>1</sup> sichern und dabei soziale Projekte fördern.  
Lose unter [www.aktion-mensch.de](http://www.aktion-mensch.de)

**Lose auch einfach online kaufen:**  
[www.aktion-mensch.de/gewinnen](http://www.aktion-mensch.de/gewinnen)



Die Teilnahme von Minderjährigen ist unzulässig. Auch Glücksspiel kann süchtig machen. Bei Anzeichen einer Spielsucht erhalten Sie Hilfe: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Tel.: 0800 1372700 (kostenfreie Servicenummer). Es gelten die aktuellen, staatlich genehmigten Lotteriebestimmungen, kostenlos erhältlich bei der Aktion Mensch, Tel.: 0228 2092-200 oder unter [www.aktion-mensch.de](http://www.aktion-mensch.de). Alle Gewinner werden benachrichtigt.

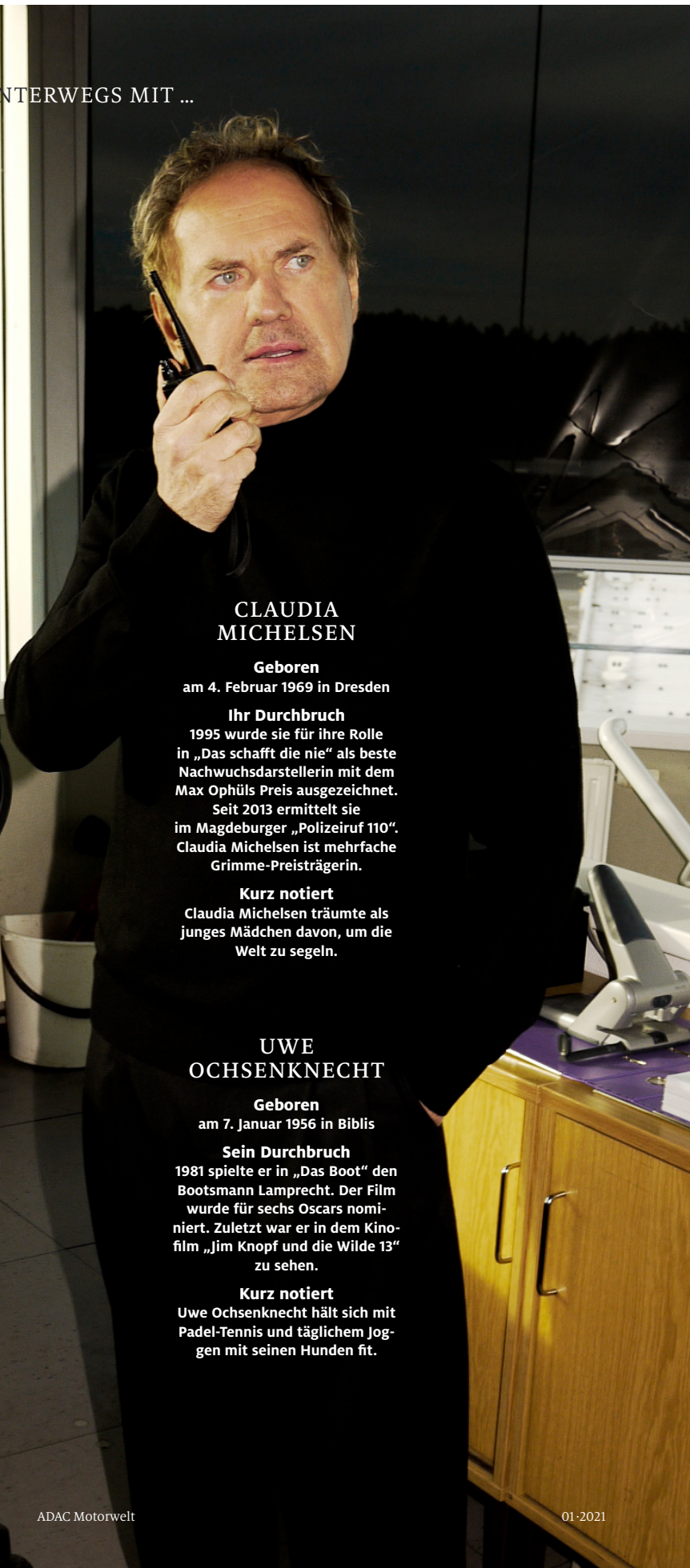
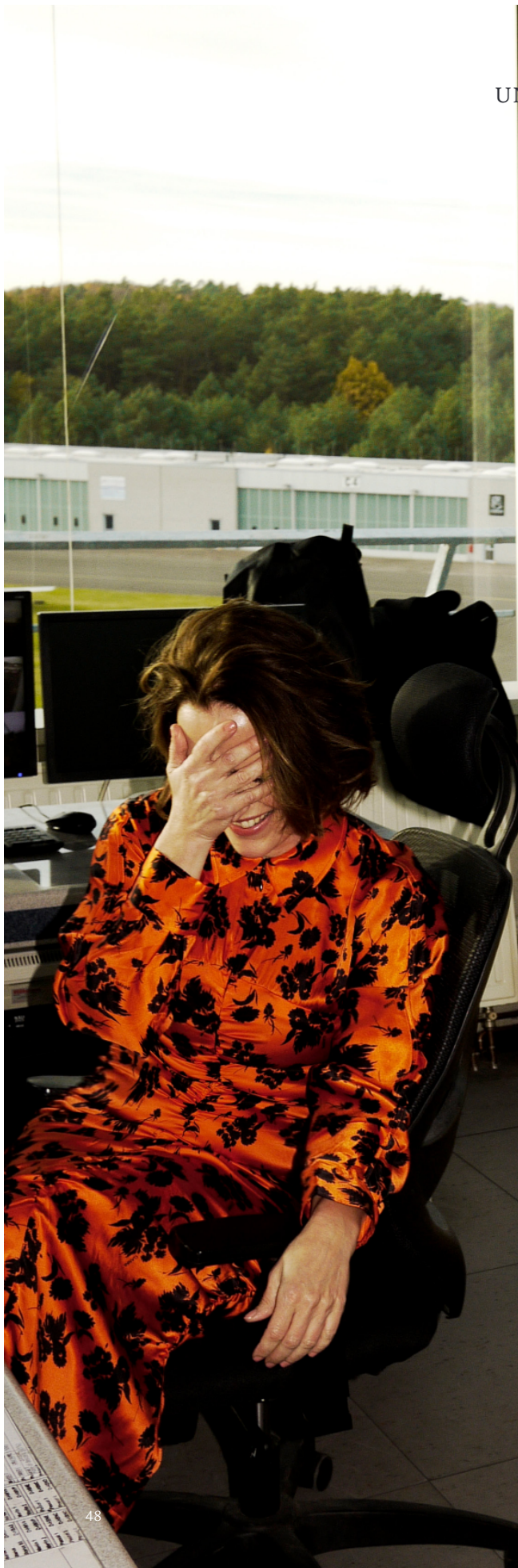
<sup>1</sup>Zusätzliche Gewinne im Gesamtwert von 25 Mio. €

**DAS WIR GEWINNT**

**AKTION  
MENSCH**

➔ Lose einfach online kaufen: [www.aktion-mensch.de](http://www.aktion-mensch.de)

UNTERWEGS MIT ...



## CLAUDIA MICHELSEN

### Geboren

am 4. Februar 1969 in Dresden

### Ihr Durchbruch

1995 wurde sie für ihre Rolle in „Das schafft die nie“ als beste Nachwuchsdarstellerin mit dem Max Ophüls Preis ausgezeichnet.

Seit 2013 ermittelt sie im Magdeburger „Polizeiruf 110“. Claudia Michelsen ist mehrfache Grimme-Preisträgerin.

### Kurz notiert

Claudia Michelsen träumte als junges Mädchen davon, um die Welt zu segeln.

## UWE OCHSENKNECHT

### Geboren

am 7. Januar 1956 in Biblis

### Sein Durchbruch

1981 spielte er in „Das Boot“ den Bootsmann Lamprecht. Der Film wurde für sechs Oscars nominiert. Zuletzt war er in dem Kinofilm „Jim Knopf und die Wilde 13“ zu sehen.

### Kurz notiert

Uwe Ochsenknecht hält sich mit Padel-Tennis und täglichem Joggen mit seinen Hunden fit.

ersehnte Reise, der Traum. Der Plan funktionierte nicht, so ist das ja meistens mit den Plänen des Lebens.

**Uwe Ochsenknecht** – Und wann bist du dann gefahren?

**Claudia Michelsen** – Vier Jahre später allein mit meinem alten VW Golf. Zehn Stunden Autofahrt, drei Tage zu Fuß durch die Traumstadt. Es war großartig.

*Im März sind Sie in dem ZDF-Dreiteiler „Ku'damm 63“ zu sehen, tolle Oldtimer inklusive. Würden Sie gerne einen fahren?*

**Claudia Michelsen** – Wenn sie sanfter für die Umwelt wären, vielleicht.

**Uwe Ochsenknecht** – Ich hätte Schiss, dass mir einer eine Beule reinfährt. Außerdem bin ich mittlerweile von Servolenkung, Einparkhilfe und technischen Unterstützungen zu stark verwöhnt.

*Welches Auto fahren Sie privat?*

**Claudia Michelsen** – Einen kleinen DS. Mehr brauche ich nicht.

**Uwe Ochsenknecht** – Auf Mallorca habe ich ein Mini-Cabrio. Damit komme ich in den engen Gassen der Dörfer super klar. Aber meist fahre ich Elektroroller.

*Das klingt nach Spaß.*

**Uwe Ochsenknecht** – Ist es auch! Aber man muss ganz schön aufpassen, die Leute hören einen kaum kommen ...

*Könnten Sie sich ein Leben ohne Führerschein vorstellen, Frau Michelsen?*

**Claudia Michelsen** – Nein! Auto und Führerschein bedeuten für mich tatsächlich ein kleines Stück Freiheit. Vielleicht liegt es daran, dass ich fast sieben Jahre in den USA gelebt habe. Dort ist es ja leider nach wie vor fast unmöglich, ohne Auto von A nach B zu kommen.

*Ihre jüngere Tochter ist jetzt 17 Jahre alt. Ist ihr der Führerschein wichtig?*

**Claudia Michelsen** – Ja, wir praktizieren gerade begleitetes Fahren.

*Ist das nicht stressig?*

**Claudia Michelsen** – Nein, sie fährt sehr gut. Ich kann ganz entspannt aus dem



**Kennerblicke**

„Wir zwei sind ein eingespieltes Team“, sagt Ochsenknecht. Die zwei standen öfter zusammen vor der Kamera

||

**Das Beste an mir ist: Ich muss niemals zum TÜV!**

||

**Uwe Ochsenknecht**  
wäre als Auto sehr verlässlich.  
Findet auch Claudia Michelsen

Fenster gucken, wenn sie lenkt. Ich bin sowieso eine gute Beifahrerin.

*Herr Ochsenknecht, wenn Frau Michelsen ein Auto wäre, was wäre sie?*

**Uwe Ochsenknecht** – Claudia wäre der luxuriöseste Luxus-Schlitten einer wunderbaren Automarke!

*Und was wäre Herr Ochsenknecht als Auto, Frau Michelsen?*

**Claudia Michelsen** – Auch ein ganz besonderes Exemplar. Bei ihm an Bord würde ich mich auf jeden Fall immer sicher fühlen, jede Reise wäre ein großer Spaß. Wie beim Drehen, man kann sich immer darauf verlassen, dass er einen sicher und zuverlässig ans Ziel bringt. Und Verlässlichkeit ist doch bei einem Auto das A und O, oder nicht?

**Uwe Ochsenknecht** – Genau. Und das Beste ist: Ich muss nie zum TÜV!

Der Dreiteiler **Ku'damm 63** ist am 21., 22. und 24. März um 20.15 Uhr im ZDF zu sehen. Alle Teile gibt es ab dem 20.3. in der ZDF-Mediathek.